Vorkommen liegen im Grenzbereich zu den Niederlanden (s.a. KINKLER, Faunistische Notiz 70, in diesem Heft).

Anschrift des Verfassers:
Andreas Bäumler
Mispelweg 1
D-47839 Krefeld

70.) Das Weißfleck-Widderchen *Syntomis phegea* (LINNAEUS, 1758) im nördlichen Rheinland (Lep., Arctiidae)

von HELMUT KINKLER

Im Grenzwald zu den Niederlanden bei Brüggen-Bracht/NRW (nordwestlich von Mönchengladbach) wurde durch Forstoberinspektor GIESELMANN im Juli 1998 eine starke Population des Weißfleck-Widderchens *Syntomis phegea* (LINNAEUS, 1758) von einigen hundert Tieren entdeckt. Durch Herrn Forstdirektor KAISER und die LÖBF (Dr. WASENER) kam dann die Meldung an mich. Ich setzte mich sofort mit Herrn GIESELMANN in Verbindung und er zeigte mir freundlicherweise die Flugstelle. Der Fundort ist ein sehr lichter Kiefern- und Birkenwald mit geringem Unterbewuchs auf Sandboden, offensichtlich wärmebegünstigt.

Inzwischen wurde nach Aussage der Herren KAISER und SENNERT (Vorsitzender des Landschaftsbeirates bei der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Viersen) die Art von drei weiteren Lokalitäten aus dieser Gegend gemeldet.

Der erste einzelne Fund auf deutscher Seite konnte allerdings schon im Jahr 1995 durch DEVENTER gemeldet werden (HEMMERSBACH & BOSCH, 1996). Bekannt waren seit langem kleinere Populationen auf der niederländischen Seite in Nordbrabant und Südlimburg (SCHAFFERS, 1993). Wegen der auffälligen Ausbreitung der Art nach 1990 wurde eine spezielle Untersuchung durchgeführt. Zwei Entomologen konnten durch eine gründliche Erforschung bis 1997 in den Niederlanden das Weißfleck-Widderchen in 19 Planquadraten (5x5 km) feststellen (JANSE & SCHULPEN, 1998).

Nach meiner Meinung sollte ähnlich wie in den Niederlanden, die Verbreitung der Art und ihre Ansprüche an den Lebensraum unbedingt genauer erforscht werden.

Eine weitere, hochinteressante Meldung kann durch Vermittlung von Pater Dr. S. WAGENER, Bocholt, hier wiedergegeben werden: Am 27.6.1998 beobachtete Herr SCHARF im Diersfordter Wald bei Wesel einen Falter der Art an einer

Brombeerblüte sitzend. Dies dürfte der erste rechtsrheinische Nachweis der Art sein. Belegexemplar in coll. SCHARF.

Literatur:

HEMMERSBACH, A. & BOSCH, U. (1996). Checkliste der vom Niederrheinischen Tiefland bakannten Großschmetterlingsarten. — Selbstverlag Entom.Ver. Krefeld

JANSE, J. & SCHULPEN, L. (1998): De Phegeavlinder. — Rapport nr. SV98.07, De Vlinderstichting, Wageningen

SCHAFFERS, J. (1993): Eerste resultaten project 'Dagactieve Nachtvlinders'. — Vlinders, **8** (1): 4-6, Wageningen

Anschrift des Verfassers:

Helmut Kinkler
Schellingstr. 2
D-51377 Leverkusen

Buchbesprechung

DANNER, F., EITSCHBERGER, U. & SURHOLT, B.: Die Schwärmer der westlichen Palaearktis

HERBIPOLIANA, Band 4 (1998), ISBN 3-923807-07-1

Textband: 368 Seiten mit 84 Verbreitungskarte
Tafelband: 772 Seiten mit 122 Farbtafeln, 293 Tafeln mit Genitalabbildungen und 156 Tafeln mit Rasterelektronenmikroskop-Aufnahmen

Bezug: Verlag U. Eitschberger, Humboldtstr. 15, D-95168 Marktleuthen
Preis: 620.-- DM

Der vorliegende Band 4 der Buchreihe HERBIPOLIANA besteht aus zwei Teilen, Text- und Tafelband. Es ist ein sehr monumentales Werk, das sich mit den Schwärmern im Westen der Palaearktis beschäftigt. Das Bearbeitungsgebiet dehnt sich im Osten bis zum Aralsee und im Süden bis zur Sahara.

Der Textband enthält eine komplette Beschreibung und Überarbeitung von 165 Schwärmer-Taxa. Darin enthalten sind Neubeschreibungen von sieben Arten und drei Unterarten. Ausführliche Zuchthinweise mit Angaben zu den Raupenfutterpflanzen sowie Verbreitungskarten ergänzen den Textteil.

Der Tafelband - er ist im Umfang doppelt so stark wie der Textband - enthält neben den Abbildungen der präparierten Falter auch die der Raupen, Puppen, Habitat- und Freilandaufnahmen der Falter. Insbesondere die Raupentafeln sind von hervorragender Qualität. Die Genitalien werden als schwarzweiß Fotos dargestellt. Ebenso die Rasterelektronenmikroskop-Aufnahmen, die für den Nichtfachmann allerdings nur eine begrenzte Aussagekraft haben.

Günter Swoboda, Leverkusen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: 10

Autor(en)/Author(s): Kinkler Helmut

Artikel/Article: Das Weißfleck-Widderchen Syntomis phegea (Linnaeus, 1758) im nördlichen Rheinland (Lep , Arctiidae) 132-133